Antrag auf Erstattung der Schülerfahrkosten (Schuljahr 20……../20……..)
an den Schulträger der Marienschule

_____

Name der Schülerin/des Schülers | Vorname | Geburtsdatum

_____

Straße | PLZ/Wohnort | Klasse

Der/die Schüler/in besucht das nächstgelegene priv. Gymnasium ◯
Der kürzeste Weg von der Wohnung zur Schule beträgt_____km.
Benutzung eines Verkehrsmittels erforderlich: aus gesundheitlichen Gründen ◯

	von der Wohnung Haltestelle/Einstieg	bis zur Haltestelle Schule
1. OWL Verkehr a) Straßenbahn	_____	_____
b) Bus	_____	_____
2. Bundesbahn	_____	_____

3. Name u. Anschrift des Privatunternehmens_____

_____

Ich beantrage die Erstattung der Schülerfahrtkosten für das kommende Schuljahr und versichere, dass diese Angaben den Tatsachen entsprechen und dass ich die Schulleitung und den Schulträger über alle eintretenden Veränderungen, die von Einfluss auf diesen Antrag sein können, sofort und unaufgefordert unterrichten werde. Bei einem Schulabgang während des Schuljahres werde ich die Schülerfahrkarte umgehend zurückgeben. Falls ich den genannten Verpflichtungen nicht nachkomme und dadurch oder durch unrichtige Angaben teilweise mir nicht zustehende Leistungen erhalte, verpflichte ich mich hiermit, diese zu Unrecht erhaltenen Leistungen zurückzuerstatten.

Bielefeld, den_____ _____
Unterschrift des/der Erziehungsberechtigten

_____

Grundlage der Entscheidung über den o.g. Antrag erfolgt gemäß SchulG NRW §97.

Die festgesetzte 3,5- bzw. 5 km-Grenze wird überschritten/unterschritten.
Dem Antrag wird stattgegeben.
Der/die Schüler/in erhält eine Fahrkarte für die o.a. Strecke/erhält Erstattung (Individualabrechnung).

Bielefeld, den_____ _____
Unterschrift (Schulträger)